

Bericht des Preisgerichtes

18 Nordostpark Nürnberg – Arbeiten im Grünen

Ein Forschungs- und Technologiepark, der durch den Erhalt des wertvollen Baumbestandes und seine gute stadträumliche Qualität seinen Namen wirklich verdient.



Abbildung: Nordostpark Außenanlagen / Foto: WGF

Abbildung: Nordostpark / Foto: WGF Nürnberg

Die langfristige Umwandlung eines ehemaligen Rüstungsstandortes in einen modernen Dienstleistungspark berücksichtigt hier auf hervorragende Art und Weise auch die qualitätvolle Freifläche. Sowohl beim Neubau von Baukörpern wie auch bei den Infrastrukturen wurden jeweils sorgsam der beeindruckende Mischwald bzw. zumindest die wertvollen Einzelbäume erhalten. Damit entwickelte sich über die Jahre ein Forschungs- und Technologiepark, der diesen Namen auch verdient.

In seiner Stärke kann das Projekt auch unterschiedliche Architekturqualitäten ausgleichen. Neben der stadträumlichen Qualität sind auch optimale Arbeitsbedingungen mit zusätzlichen Sozial- und Erholungsangeboten entstanden. Nicht nur bezüglich Artenschutz für Flora und Fauna, sondern auch bezüglich Erdmassenmanagement und Tagwasserversorgung wird auf eine ökologische Bewirtschaftung geachtet.

Ein wirklich grüner Campus der zeigt, dass Ökonomie und Ökologie kein Widerspruch sein müssen und dass sich auch langfristige Masterpläne sinnvoll umsetzen lassen. Die Verleihung des Architekturpreises möchte darin bestärken, auch die noch ausstehenden Etappen in gutem Niveau umzusetzen.